

Ort der Maßnahme	Gas	Strom	Wasser	Darstellung der Effekte
Rathaus	Verstärkte Nutzung des mobilen Arbeitens, um Einzelräume nicht mehr zu heizen			Hoch; kein konkretes Einsparpotenzial
	Verlängerung der Schließzeit des Rathauses (über „zwischen den Jahren“ hinaus); Notdienst EMA+Friedhofswesen dann anders organisieren			darstellbar; abhängig von zahlreichen Einzelfaktoren, die vorab nicht ermittelbar sind
	wo möglich und zulässig: Mindest-Raumtemperatur senken			
	Zeiten der Nachtabsenkung verlängern			
		Stärkere Nutzung der E-Bikes statt der E-Autos für Dienstreifen		Mittel
	Schulung der Mitarbeiter zur Optimierung von Heizten und Lüften der Büros			Mittel
	Spülmaschinen immer nur ganz gefüllt laufen lassen; nur noch ECO-Programme nutzen; ans Kaltwasser anschließen, falls Warmwasser mit Gas erzeugt wird			Gering
		Abschalten aller separaten Warmwasserbereiter (Warmwasser in Küchen, Toiletten, Waschbecken, Untertischboiler etc.): > Warmwasserbereitung nur Wasserkocher > Warmwasserversorgung für Gebäudereinigung muss sichergestellt sein (ggfs. einen Boiler vorübergehend in Betrieb nehmen		Gering
		Unnötige Beleuchtungen abschalten		Gering
		Alle stromverbrauchenden Geräte auf Standby-Einsparungen prüfen Umstellung der Beleuchtung auf LED (erfolgt laufend)		Gering
		Empfehlung an männliche Mitarbeitenden, primär die wasserlosen Urinale im 1. OG zu nutzen	Gering	
		Spülmaschinen immer nur ganz gefüllt laufen lassen; nur noch ECO-Programme nutzen	Gering	
		Optimierung des IT-Betriebs (Bildschirmabschaltung, Kontrasteinstellungen etc.)	Gering	
		Optimierung der Klimatisierung des Serverraums	Mittel	
Alle weiteren Liegen-schaften	wo möglich und zulässig: Mindest-Raumtemperatur senken			Hoch; Kein konkretes Einsparpotenzial darstellbar; abhängig von zahlreichen Einzelfaktoren, die vorab nicht ermittelbar sind
	Absenkung der Hallentemperatur auf 18 oder sogar 15 Grad; Kühlung im Sommer nur noch auf Außentemperatur abzüglich 5 Grad			
	Schulung der Mitarbeiter zur Optimierung von Heizten und Lüften der Räumlichkeiten			
	Absenkung der Temperatur in den Fahrzeughallen der Freiwilligen Feuerwehr auf 15 Grad und in den Umkleieräumen auf 20 Grad, soweit nicht ohnehin schon realisiert			
	alle Handwaschbecken und Duschen in den Toiletten nur mit Kaltwasser betreiben			Gering
	Spülmaschinen immer nur ganz gefüllt laufen lassen; ans Kaltwasser anschließen, falls Warmwasser mit Gas erzeugt wird		Spülmaschinen immer nur ganz gefüllt laufen lassen; nur noch ECO-Programme nutzen	Gering
		Alle stromverbrauchenden Geräte auf Standby-Einsparungen prüfen		Gering
		Bei Nutzung der Elektroherde auf Restwärmenutzung achten		Gering
		Komplett-Umstellung auf LED (in Planung)		Hoch; bei Komplett-Umstellung: 412.000 kWh pro Jahr
		Wiedereinführung der Halbnachtschaltung		Hoch
Verwaltungs-handeln (Gremien)	Prüfung, ob Gremiensitzungen			Mittel; Kein konkretes Einsparpotenzial darstellbar; abhängig von zahlreichen Einzelfaktoren, die vorab nicht ermittelbar sind
	- online (z. B. bei kurzer Tagesordnung), - in gleichen Räumen nacheinander an einem Tag (Heizung nur für diesen Tag notwendig) durchgeführt werden können - ob Sitzungen eines Gremiums an einem Termin zusammengefasst werden können, um Heizenergie (im Winter) und Energieverbrauch durch Anreise zu sparen			